

Dolichoderus quadripunctatus



Dolichoderus quadripunctatus Arbeiterin

Dolichoderus [quadripunctatus](#) muss wie alle anderen baumbewohnenden Arten hohe Temperaturschwankungen aushalten können, dies kann hohe Minusgrade im Winter betreffen, aber auch im Hochsommer Temperaturen von weit über 30°C, wenn die Sonne zum Beispiel ungeschützt direkt auf das



°C um auf

Artenverzeichnis

Familie	Formicidae (Ameisen)
Unterfamilie	Dolichoderinae (Drüsenameisen)
Tribus	Dolichoderini
Gattung	Dolichoderus Lund, 1831
Art	Dolichoderus quadripunctatus
Lebensraum/Heimat	Süd- über Zentraleuropa bis Skandinavien
Königinnen	monogyn, claustral
Arbeiterinnenunterkasten	monomorph, keine
Nahrung	Nektar und Honigtau, Insekten werden nicht gejagt, nur tote Insekten
Winterruhe	ja, von Ende Oktober bis Ende März bei 5 - 8°C
Schwärmzeit	Anfang Juli bis August

Aussehen/Färbung	Kopf und Abdomen schwarz, Thorax rot bis braun. Das Abdomen ist mit vier unverkennbaren Punkten gezeichnet (gelbliche Färbung), die im Licht leicht mit einer Reflektion verwechselt werden können.
Puppen	Nacktpuppen
Körpergröße	Königinnen: 4,5-5 mm Arbeiterinnen: 3-4 mm Männchen: 4-4,8 mm
Koloniegröße	wenige hunderte bis tausende Individuen
Luftfeuchtigkeit Arena/Nest	Arena: 30 - 50% Nestbereich: 50 - 70%
Temperatur Arena/Nest	Arena: 18 - 28°C Nestbereich: 21 - 24°C
Bodengrund Arena	Sand-Lehm, Humus
Nestformen	Hohlräume in Totholz, Farm: Sand-Lehm, Kork, Weichholznester
Sonstige Angaben	In Deutschland teilweise stark gefährdet, sonst jedenfalls potentiell gefährdet.